Ausgabe KW 03 – 20. Januar 2006

Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

Romanshorn
SEEBLICK

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Schule

# Wir machen Schule!

Alfred Müller

*Unser Bild zeigt den Romanshorner Stand mit einem Teil der 20 Botschafterinnen und Botschafter. Weitere Informationen vermitteln die Abstimmungsunterlagen des Regierungsrats sowie www.campus.phtg.ch*

**«Warum ist der Himmel blau?» – «Warum ist das Meer salzig?» – «Warum ist das Wasser durchsichtig?» Damit Kinderfragen auch in Zukunft begeistert beantwortet werden können, muss die pädagogische Ausbildung mit den sich laufend verändernden Anforderungen Schritt halten.**

Die Pädagogische Hochschule Thurgau in Kreuzlingen bildet junge Menschen nach ihrer Matur an einer Kantonsschule oder an der Pädagogischen Maturitätsschule zu Primarlehrerinnen und -lehrern aus.

Weitere Aufgabenbereiche sind die Ausbildung von Kindergärtnerinnen, die Weiterbildung für die Thurgauer Lehrpersonen und die Entwicklung von Unterrichtshilfen.

Seit ihrer Gründung vor drei Jahren ist die einzige Hochschule des Kantons planmässig gewachsen und inzwischen in 7 verschiedenen Mietobjekten in Kreuzlingen untergebracht.

Am 12. Februar 2006 können die Thurgauer Stimmbürger über die Vorlage abstimmen, die für die Thurgauer Lehrerinnen- und Lehrerbildung die notwendigen Ergänzungsbauten ermöglichen wird. Dafür setzen sich engagierte Menschen aus allen politischen Parteien und Bevölkerungsschichten ein. Am vergangenen Samstag informierten sie quer durch den ganzen Thurgau an 20 Standorten. ■

## Gesundheit & Soziales

Abseh- und Hörtrainingskurs in Romanshorn ..... 3

## Wirtschaft

Cornelias Fasnachtsladen in Amriswil ..... 3

## Schule

Wir machen Schule! ..... 1

## Kultur & Freizeit

Theater und Tanz ..... 7
Singen Tanzen Basteln ..... 7
Romanshorn weiter im Vormarsch ..... 7
Redekurs ..... 8
Neujahrsvorsätze ..... 8
Rangliste Preisjassen FCR ..... 8
Saisonstart für NLB-Wasserballer ..... 9
75 Jahre Kanuclub Romanshorn ..... 10
Pikes siegen im Bodensee-Derby ..... 10
Interview mit Mirko Spada ..... 11
Ferienseminare Piemont ..... 12

## Treffpunkt

Mocmoc-Fest ..... 5
Fr. 40'000.– für Mocmoc-Fest 2006 ablehnen ..... 5

## Marktplatz

Wellenbrecher ..... 3
Restaurant Grünau, Salmsach ..... 11
Schnee i dä Schueh ..... 11
Der Weg ..... 11
Romanshorner Agenda ..... 12

**Gourmet Helg**
*aus Freude an gutem Essen*

**Helg Käse:**
- Hausgemachte Fertig-Fondues
- Regionale Spezialitäten
- Schöne Käse-Fleisch-Platten

**Gourmet Helg**
Alleestrasse 52 • 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 61
www.gourmet-helg.ch

**«Mami, ich glaube niemand hat mehr Diddle als Frau Ströbele»**
Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn

ströbele CREATIV LADEN
Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

**ROGER BAUER**
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Seestrasse 8
8599 Salmsach
Telefon 071 446 65 93

Zu verkaufen
**Segelyacht Dehler Delanta**
Jg. 1975, Länge 7,5 m, Tiefgang 1,25 m, Motor 6 PS, Lattengross, Rollgenua, Winterlagerwagen, Standort Romanshorn, Telefon 071 463 16 36
**VP Fr. 14'000.–**

Frohsinn Uttwil am Bodensee
**Auswärts fein Essen!**
Historische Räumlichkeiten für Ihre Familien- und Geschäftsanlässe.
Tel. 071 463 44 84
www.frohsinn-uttwil.ch
Di/Mi Ruhetag

FLORISTIK UND GESCHENKE
SONJA HEIERLI
IM KLÖSTERLI
9315 WINDEN
www.floristik-kloesterli.ch
**Schnittblumen, Themen-Sträusse und Geschenkartikel**
**Neueröffnung vom 19. Jan. bis 21. Jan. 2006 !!**
Jeder Kunde erhält ein kleines Präsent.
Von Mittag an steht jeweils ein kleiner Imbiss bereit.
**Während den drei Eröffnungstagen durchgehend geöffnet !!**
Öffnungszeiten: Mo - Fr 08.00 - 12.00 / 14.00 - 18.30 Uhr
Sa 08.00 - 16.00 Uhr (durchgehend)

**Cornelias Fasnachtsladen**
**in Amriswil an der Tellstrasse**

**Januar 2006**
- **Fasnachts-Schminkkurse auf Anfrage**
- **Airbrush für Guggen**

Jetzt anmelden:
Cornelia Hollenstein
Spielwaren
Romanshornerstrasse 10
Telefon 071 411 34 40

**Hotel Schloss Romanshorn**
Schlossbergstrasse 26
8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00
www.hotelschloss.ch

HOTEL SCHLOSS ROMANSHORN

SCHLOSS KOCHT

**OLÉ –**
**DIE KÜCHE SPANIENS UND IHRE BESTEN WEINE**

**Freitag, 20. Januar 2006, ab 19.00 Uhr**

Schloss-Küchenchef Emil Sauter und Fabienne Stähelin-Savary von der Joël Savary Weine AG in Amriswil entführen Sie in das warme Spanien.

Nach dem Begrüssungsapéro erwartet Sie ein typisch spanisches 4-Gang-Menü. Zu jedem Gang wird Ihnen ein passender Spitzenwein aus Spanien vorgestellt.

Menüfolge, Weine, Mineralwasser und Kaffee: Fr. 98.00.
Kostenloser Bus-Service nach dem Anlass eingeschlossen.
Gerne erwarten wir Ihre Reservation.

**Getränke-Hauslieferdienst**

Wir empfehlen uns als Getränke-Lieferant für Romanshorn und Umgebung.

Sie erhalten prompt und zuverlässig Getränke aus unserem grossen Getränke-Sortiment täglich ins Haus geliefert:

- Apfel- und Fruchtsäfte
- vergorene Apfelsäfte
- Mineralwasser und Süssgetränke
- Biere aus 12 Schweizer Brauereien
- ausländische Biere
- Wein und Spirituosen

Zum Abholen empfehlen wir unseren Abholmarkt an der St.Gallerstrasse 213 (zwischen Arbon und Roggwil).

**MÖHL**
GETRÄNKE-CENTER
Getränkehandel der Mosterei Möhl AG
9320 Arbon, Telefon 071 447 40 74

Gesundheit & Soziales

# Abseh- und Hörtrainingskurs in Romanshorn

Rainer Nobs

**Der Schwerhörigenverein Romanshorn und Umgebung veranstaltet Kurse, der es hörbeeinträchtigten Menschen ermöglicht, ihre Kommunikationsfähigkeit zu verbessern.**

An **zehn Dienstagnachmittagen** vermitteln drei ausgewiesene Fachlehrerinnen den Teilnehmenden Fähigkeiten, sich in verschiedenen Alltagssituationen besser mit Gesprächspartnern unterhalten zu können (so z.B. bei Störlärm in einem Restaurant). Zwischen Kreuzlingen und Romanshorn besteht die Möglichkeit eines Taxitransports (gratis).
Interessentinnen und Interessenten sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Es wird lediglich ein kleiner freiwilliger Unkostenbeitrag (Fr. 5.– pro Nachmittag) erhoben.

| | |
|---|---|
| Beginn: | Dienstag, 7. Februar 2006 |
| Zeit: | 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr<br>oder<br>15.45 Uhr bis 17.15 Uhr |
| Ort: | Thurg. Sprachheilschule,<br>Alleestrasse 2<br>8590 Romanshorn |
| Anmeldung: | Rainer Nobs,<br>Steinhaldenweg 12<br>8590 Romanshorn<br>Telefon 071 461 13 10<br>Fax 071 461 13 11 ■ |

Wirtschaft

# Cornelias Fasnachtsladen in Amriswil

Hollenstein Spielwaren, Amriswil

**Die Zeit der Verwandlung hat begonnen!!!!!!**
Zum Glück ist unser Ziel nicht die Besten, Billigsten und Grössten in Amriswil zu sein, nein, denn dann würden wir uns alle Wege versperren, um uns zu steigern, zu verbessern, unseren Kunden neues zu bieten und Ihnen die Türe zu öffnen, in eine andere wunderbare Welt der Phantasie!!!!

**Dies ist nämlich unser Ziel, sie liebe «Fasnächtler», kompetent zu beraten im Bereich der Verwandlung!!!**

Sei es für die Fasnacht, fürs Theater oder für eine Party, wir haben immer ein offenes Ohr und stecken voller Ideen!!!!!

Langjährige Erfahrung mit Kostümen, Perücken und Schminke werden sie in unserem Fasnachtsladen an der Tellstrasse erwarten!!!!

Über einen Besuch in unserem Fasnachtsladen der besonderen Art würden wir uns sehr freuen.

**Öffnungszeiten**
Cornelias Fasnachtsladen Amriswil
Telefon 071 411 34 40
www.fasnacht-amriswil.ch

**Ab 23. Januar 2006**
Montag bis Freitag
14.00 bis 18.30 Uhr

**Samstag, 4. /11./18. Februar 2006**
10.00 bis 16.00 Uhr

**Dienstag, 21. Februar 2006 bis Freitag, 24. Februar 2006**
10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.30 Uhr

**Samstag, 25. Februar 2006**
10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.30 Uhr

**Montag, 27. Februar 2006**
14.00 bis 18.30 Uhr ■

Wellenbrecher Marktplatz

# Das Opferfest der Muslime

Elif Beyazcengiz-Yürekten

Der Prophet Abraham war lange Jahre verheiratet und doch hatte er kein einziges Kind. Seine Frau und er halfen Armen- und Waisenkindern. Seine Bitte an Gott um ein Kind mit dem Versprechen, dieses dann zu opfern wurde erhört. Es vergingen Jahre und Abraham hatte unterdessen bereits zwei Söhne. An sein Versprechen erinnert, beschloss er, im Einverständnis mit seinem liebsten Sohn, diesen zu opfern. In diesem Moment erschien der Engel Gabriel und sprach zu Abraham: «Du hast deine Prüfung überstanden! Gott hat dir verziehen. Du bekommst einen Widder als Geschenk für deine Ehrlichkeit, opfere ihn und verteile das Fleisch unter den armen Leuten!»

Aus diesem Grund feiern wir Muslime jährlich das viertägige Opferfest. Für jedes Familienmitglied (ausser für Kleinkinder) wird ein Tier geopfert und das Fleisch den armen Leuten verteilt, dies natürlich solange es die finanzielle Lage erlaubt.

Auch wir haben dieses Jahr das Religionsritual erfüllt. In der Schweiz können sich es sogar die Ärmsten leisten, wenn auch nur selten, Fleisch zu kaufen. In der Türkei werden soviele Tiere geschlachtet und verteilt, dass zumindest einmal im Jahr die Armen diesen Nährstoff zu essen bekommen. So haben mein Mann und ich gemeinsam beschlossen, die Opfergelder durch einen zuverlässigen Verein nach Pakistan zu schicken. Die Leute dort haben wegen der grossen Naturkatastrophe sehr viel gelitten und leiden immer noch. Viele haben weder ein Dach über dem Kopf, noch haben sie genügend Nahrungsmittel. Mit dieser kleinen Unterstützung konnten wir nicht die Bedürfnisse von allen decken, doch sind wir glücklich darüber, dass wir zumindest einigen Leuten damit ein wenig Freude bereiten konnten. Sei es im Christentum, Buddhismus oder Islam, ich bin mir sicher, dass eines immer zählt: Helfe deinen Nächsten!!! Wenn jeder Rücksicht auf seinen Nächsten nehmen könnte, würde es weder Armut noch einen Grund für Kriege geben.

Ich wünsche allen Lesern am Genuss des Helfens irgendeiner Art – auch wenn nur einmalig – teilgenommen zu haben. ■

**Zu vermieten**

Neutalstrasse 1, 8590 Romanshorn
per 1. Februar 2006, o.n.V.
**möbliertes Einzimmerstudio,**
Fr. 410.–, mit P.-Pl. Fr. 450.–, inkl. NK.
Telefon 044 371 06 90

Neutalstrasse 1, 8590 Romanshorn
per 1. April 2006, o.n.V.
**3½-Zimmerwohnung mit Balkon,**
Fr. 1000.– mit P.-Pl., inkl. NK.
Telefon 044 371 06 90

schenk sport
www.schenk-sport.ch 071 466 10 10
MBT CENTER ROGGWIL
Unsere neuen Verkäufungen
Piaggio VESPA
MBK Moto Guzzi Yamaha
SYM Peugeot
VELOS:
GIANT CRESTA MONDIA
Ausrüster von
FC Arbon 05 FC ROMANSHORN
FC NEUKIRCH

Wir verkaufen im Thurgau
seriös – sicher – schnell
«Wir kennen den Markt auch für Ihre Liegenschaft! Kostenlose Erstberatung, bitte rufen Sie uns unverbindlich an.»
FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten
9320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50

Kreativer Kindertanz
Bewegung, Tanz und Rhythmik

**Für Kinder von 4–9 Jahren**

Wann: ab 8. Februar 2006
Mittwochnachmittag

Ort: part Praxis für ambulante Rehabilitation und Training
Nordstrasse 7
8580 Amriswil

Weitere Infos unter
Natel 076 325 49 94
Diana Kempter
dipl. Bewegungs- und Tanztherapeutin

«Ströbele»
Text Bild Druck

**RUCKZUCK**
**Daten gebracht.**
**Vereinsbroschüre gemacht.**
**Innert wenigen Tagen alle informiert.**
...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch


Evangelische Kirchgemeinde
Romanshorn Salmsach

# Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 22. Januar 2006, 10.15 Uhr,**
**im Saal des Kirchgemeindehauses**
(wenn Sie den Fahrdienst nutzen möchten, rufen Sie bitte bis am Samstagabend vor dem Gottesdienst auf folgende Nummer an: 071 461 32 59, David Züllig)

**Traktanden:**
1. Synodalwahlen (Geheime Wahl) Die Wahlvorbereitungskommission schlägt folgende Kandidaten vor: Arn Markus (neu), Haas Martin (neu), Knechtli Heidi (bisher), Rusch Gabriela (neu), Sonderegger Ruedi (neu)
2. Antrag um Steuererhöhung auf 25%
3. Voranschlag für das Jahr 2006
4. Nachfolgeregelung der Vakanz im Seelsorgeteam; Antrag auf 30%-Pfarrstelle
5. Information betreffend Abschluss Kirchenrenovation
6. Mitteilung
7. Umfrage

Die Stimmrechtsausweise wurden den Kirchbürgern, zusammen mit je einem Budget pro Haushaltung, zugestellt. Zusätzliche Budgets liegen im Kirchgemeindehaus auf oder können beim Sekretariat (Telefon 071 463 14 83) angefordert werden.

Die Kirchenvorsteherschaft


dropa
DROGERIE

**Sie erhalten**
**vom Dienstag, 24. Januar 2006**
**bis Dienstag, 31. Januar 2006**

**NUR GEGEN ABGABE DIESES ORIGINALINSERATES**

**10% Rabatt**

**bei Ihrem Einkauf**
**(Rabatte sind nicht kumulierbar)**

DROPA Drogerie Arbon
Novaseta, 9320 Arbon
Tel. 071 446 27 42
dropa.arbon@dropa.ch

DROPA Drogerie Romanshorn
EZ Hubzelg, 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 46
dropa.romanshorn@dropa.ch

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

**Computerprobleme? Spinnt der Compi mal wieder?** Professionelle PC-Hilfe: FeRo-Com, 8590 Romanshorn, 071 4 600 700, 079 422 04 66

**Englisch für Senioren** (alle Stufen). **Gratis-Info-Stunde** hinterm katholischen Pfarreiheim, Schlossberg 24, Romanshorn. 30. Januar um 15.00 Uhr, 1. und 3. Februar jeweils 10.00 Uhr. Kommen Sie vorbei. Bei Fragen 071 461 22 86.

**Wir suchen per sofort eine Tagesmutter** aus Romanshorn, die bei uns zu Hause auf ein 1-jähriges Mädchen aufpasst, bis wir von der Arbeit nach Hause kommen. Weitere Auskünfte unter Telefon 071 461 17 36.

**Steuererklärungen** ab Fr. 60.–. Peter Bachofner, ehem. Steuersekretär, Schulstrasse 11, 8599 Salmsach. Telefon 071 463 41 68, peter_bachofner@bluewin.ch

### Zu vermieten

**in Romanshorn,** schöne **3½-Zimmerwohnung** mit Umgebungs- oder Reinigungsarbeiten. Mietzins Fr. 625.– (plus NK), 052 375 75 21 oder 079 357 90 56.

**in Romanshorn, 4½-Zimmerwohnung,** Parkettboden, Geschirrspüler, Fr. 1390.– inkl. Heiz- und Nebenkosten. Ab 1. Mai 2006, Telefon 071 411 44 11.


### Impressum

**Herausgeber**
Politische Gemeinde Romanshorn

**Amtliches Publikationsorgan:**
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

**Erscheinen**
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

**Entgegennahme von Textbeiträgen**
Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

**Koordinationsstelle der Texte**
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 65 81

**Entgegennahme von Inseraten**
Bis Freitag 9.00 Uhr
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch


## Treffpunkt

# Mocmoc-Fest

Cécile Bügler

Ich kann mich noch gut an das letzte Kinderfest erinnern, denn ich habe unter pro juventute beim Arbeiten an einem Stand für die Kinder mitgeholfen. Ich war sehr beeindruckt wie viele und welch verschiedene Kinder aus allen Ländern und Schichten an diesem friedlichen Kinderfest mitgemacht hatten.

Es war nicht nur ein Fest für die Katholischen wie am Pfarreifest und es war nicht nur ein Anlass für jene vom Schwimmclub, nein, es war wirklich für alle Kinder aus Romanshorn und Umgebung ein schöner Anlass.

Die meisten Schüler hatten und haben nämlich Freude am Mocmoc. Nur wir Erwachsene müssen uns nun jahrelang um diese Figur zanken.

Ich finde es sehr schade. Genau ein Fest mit einer Figur für die Kinder vermittelt ihnen ein Heimatgefühl. Kinder brauchen nämlich solche Figuren und Bilder. Lassen wir ihnen doch den harmlosen Mocmoc, der ist immer noch besser als die vielen gewalttätigen Figuren im Fernseher oder in Computerspielen.

Am letzten Fest stellte die Gemeinde Romanshorn die ganze Infrastruktur mit Ständen zur Verfügung, sodass auch Vereine mit kleinem Budget und Personalaufwand dabei mitmachen konnten. Das fand ich prima! Investieren wir doch besser in ein solches Kinderfest als nachher in soziale Einrichtungen, wo wir die gestörten Kinder und Jugendlichen versorgen müssen! ■

# 40 000 Franken für Mocmoc-Fest 2006 ablehnen

Ernst Johner

**Es ist nicht gut, wenn man alte Wunden aufreisst und gar nicht gut, wenn man Steuergelder für kurzfristiges Konsumieren vergeudet. Deshalb rufe ich frühzeitig zur aufmerksamen Teilnahme an der Budgetgemeindeversammlung vom 23. Januar 2006 auf.**

Der Gemeinderat hat sich seinerzeit zwar mit Worten dafür entschuldigt, dass er viele Romanshornerinnen und Romanshorner mit einer Lügengeschichte über die Herkunft unseres Gemeindenamens verletzt hat. Mit schönen Worten hat er die Geldvergeudung begründet, die viel mehr als die von ihm aufgelisteten Fr. 260'000.– betraf. Mit anderen Unwahrheiten, die ich anprangerte und beweisen kann sowie mit neuen Handlungen, verletzt er aber weiterhin alle, denen Ehrlichkeit und Anstand wichtiger sind als schöne Worte.

Oft kann man als Stimmbürger nur die Faust im Sack machen. An der Budgetgemeinde besteht jedoch eine Gelegenheit, einen neuen Blödsinn der Behörde zu verhindern. In der Rubrik «Marketing-Tourismus» will sie unter anderem Fr. 40'000.– für ein neues Mocmoc-Kinderfest bewilligen lassen. Das darf doch nicht sein, denn Imagepflege für Leute, die noch nicht eingesehen haben, welchen Schaden sie unserem Dorf mit ihren Marketing-Ideen zugefügt haben, darf nicht mit Steuergeldern erfolgen.

An dieser Versammlung sollte man den betreffenden Posten von Fr. 40'000.– streichen lassen und dadurch verhindern, dass wir mit dem Tanz um den Hohlkopf vor unserem schönen Bahnhofgebäude wieder zum Gespött der Medienkonsumenten werden. Werben Sie bitte in den nächsten Tagen für diese Budgetkorrektur, kommen Sie an die Gemeindeversammlung und verhindern Sie umstrittenen Aktivismus, welcher das politische Klima in unserer Gemeinde arg stört.

Für unsere Kinder brauchen wir Aktivitäten, welche keinen Anstoss erregen. Werben Sie nebenbei zugleich für ein Kinder- oder Dorffest im Jahre 2007, dessen Organisationskomitee von einer kompetenten Person geleitet werden müsste. Ein solches Fest sollte wahre Werte für unsere Kinder und unser Dorf fördern. ■

GEMEINDE ROMANSHORN

# Baugesuche

**Bauherr**
Luis Alves
Arbonerstrasse 45
8590 Romanshorn

**Grundeigentümer**
Luis Alves und
Teresa Da Costa Lobo Alves
Arbonerstrasse 45
8590 Romanshorn

**Bauvorhaben**
Ausbau Dachgeschoss,
Einbau Dachgauben

**Bauparzelle**
Arbonerstrasse 45, Parzelle 1864

**Bauherr**
Hans Germann
Holzensteinerstrasse 22
8590 Romanshorn

**Grundeigentümer**
Edwin Geser Erben
Postfach 227
8590 Romanshorn

**Bauvorhaben**
Neubau Einfamilienhaus
mit Garage

**Bauparzelle**
Ludwig-Demarmels-Strasse 29,
Parzelle 3068

**Planauflage**
vom 20. Januar 2006 bis 8. Februar 2006, Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

**Einsprachen**
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Öpfelfarm

Sie können unsere beliebten Öpfelringli und weitere Gaumenfreuden der Öpfelfarm an folgenden Verkaufsstellen in Romanshorn kaufen:

Bötsch
SAISONALE NATURKOST

Im 24-Stunden-Selbstbedienungsladen von Manuela und Erich Bötsch an der Riederenzelgstrasse.

Hälg
Die gute Egni-Metzg

Und neu an folgender Adresse:
Metzgerei Hälg AG, Alleestrasse 62
Telefon 071 460 00 36
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag, 7.30 bis 12.00 Uhr, 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 7.30 bis 15.00 Uhr

**Autogenes Training**

Beginn des Grundkurses:
Dienstag, 24. Januar 2006,
19.30 bis 21.00 Uhr
wöchentlich jeweils dienstagabends,
8 x, in Berg SG

**Bach-Blüten-Beratung**

Weitere Auskünfte erteilt
Ihnen gerne:
Margrith Rhenisch-Schmid,
Mattenhof 1, 9305 Berg
Telefon 071 455 22 78

GEMEINDE ROMANSHORN

# Budgetgemeindeversammlung

## Montag, 23. Januar 2006, 20.00 Uhr, im Bodansaal

Traktanden:

1. Budget der Politischen Gemeinde für das Jahr 2006

2. Mitteilungen und Umfrage

Da pro Haushaltung nur je ein Budget zugestellt wurde, bitten wir jene EinwohnerInnen, die ein zusätzliches Exemplar wünschen, dieses im Gemeindehaus (Parterre, Büro Auskunft) abzuholen oder bei der Gemeindekanzlei (Telefon 071 466 83 43, E-Mail: info@romanshorn.ch) anzufordern.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

GEMEINDERAT ROMANSHORN

GEMEINDE ROMANSHORN

# Altpapiersammlung

## Samstag, 21. Januar 2006

Beginn: 08.00 Uhr
Verein: EHC Tatankas

Bereitstellung des Altpapiers:
- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung.

Das Altpapier wird beim Kehrichtverladeplatz an der Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen. Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt anliefern möchten, sind dort willkommen.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abgeholt. Anmeldung bis Freitag, 20. Januar 2006 an Herrn M. Hausammann (Telefon 076 378 78 36).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

Kultur & Freizeit

# Theater und Tanz

Klub der Älteren, Hans Hagios

**Das Theater der Seniorenbühne Arbon, «D'Schwiz surft uf ere Grippewälle» gab wiederum viel zu lachen.**

Die Spielerinnen und Spieler – alles Seniorinnen und Senioren – haben die anspruchsvollen Rollen hervorragend dargestellt. Gritli Kuoni hat damit ihr 23. Theaterstück geschrieben und immer auch die Regie geführt. In früheren Jahren hat sie jeweils auch noch eine Hauptrolle gespielt.

Im zweiten Teil hat die Senioren-Tanzgruppe Romanshorn in zwei Blöcken verschiedene Tänze vorgeführt. Erstaunlich jugendlich frisch waren die Aufführungen der Seniorinnen und Senioren unter der Leitung von Frau Evi Bischofberger, Roggwil.

Die Theatergruppe und die Senioren-Volkstanzgruppe durften für ihre ausgezeichneten Aufführungen von den 150 anwesenden Zuschauern auch reichlich Applaus ernten.

Die nächste Klubveranstaltung findet am 2. Februar 2006, 14.00 Uhr, im Bodansaal statt. Pater Johannes Held vom Kloster Disentis wird mit seinen Zauberkünsten überraschen und das Trio Romis unterhält mit Musikvorträgen. Auch dieser Anlass ist öffentlich. ■

# Singen Tanzen Basteln

Magdalena Gantenbein-Pfenninger

Spielerischer erster Kontakt mit Musik im Alter von 3 bis 5 Jahren zusammen mit Mutter, Vater, Oma, Patin oder anderen Bezugspersonen.

Kosten: Fr. 190.– für 6 Lektionen zu 50 Min. alle 14 Tage

An folgenden Montagnachmittagen treffen wir uns um 13.30 Uhr in Salmsach, (Aachwiesen 7):

| | |
|---|---|
| 20. Februar 2006 | 24. April 2006 |
| 06. März 2006 | 08. Mai 2006 |
| 20. März 2006 | 22. Mai 2006 |

Schnuppern: Montag, 13. Februar 2006, 13.30 Uhr

Kursleiterin: Magdalena Gantenbein-Pfenninger, Dipl. Kindergärtnerin / GK-Lehrerin

Info/Kontakt: Telefon/Fax/Beantworter: 071 463 21 01
Natel 079 683 83 86 ■

# Romanshorn weiter im Vormarsch

HCR, Lukas Raggenbass

**Der Handballklub Romanshorn gewinnt gegen den Tabellenletzten aus Andelfingen mit 34:30.**

Der HC Romanshorn revanchierte sich für die Auswärtsniederlage gegen Andelfingen mit einem zuletzt ungefährdeten Sieg und weist nun schon eine Serie von drei Siegen auf.

Die Romanshorner starteten konzentriert in die Partie und übernahmen von Anfang an die Führung. Diese konnte bis auf fünf Tore ausgebaut werden (11:6). Durch eine 2-Minuten-Strafe und die anschliessende Manndeckung auf Egger verloren die Gastgeber dann jedoch völlig das Konzept. Bis zur Pause holte Andelfingen Tor um Tor auf. Zur Halbzeit musste man den Gästen sogar eine 1-Tore-Führung zugestehen.

Nach der Pause nutzten die Romanshorner die durch die Manndeckung entstandenen Löcher in der Abwehr des Gegners und zogen abermals davon. Zeitweilig lag man mit bis zu sieben Toren in Führung. In den Schlussminuten nahm der Trainer noch viele Wechsel vor, um jedem Akteur Spielpraxis zu gewähren. Dies führte dazu, dass der HC Andelfingen noch Resultatkosmetik betreiben konnte.

Mit diesem Sieg etabliert sich der HC Romanshorn im Mittelfeld der Tabelle und es scheint, als habe sich die Mannschaft nach anfänglichen Schwierigkeiten nun gefunden.

Es spielten für den HC Romanshorn:
C. Brunner (1), B. Dragomirovic (1),
C. Egger (11), S. Gemperli (3),
M. Huber, R. Hubmann (1),
E. Looser, C. Müller (1), L. Raggenbass (5),
L. Rüegge, A. Zaugg (1), A. Schärer (1),
C. Zeller (8), R. Züger (1)

Resultat: 34:30
Zuschauer: 80 ■

Extravaganter Schmuck

franz!
goldschmied • markus franz
bahnhofstrasse 3 • 8590 romanshorn
www.franzschmuck.ch

★★★★ Park-Hotel Inseli
Das Parkhotel Inseli lebt
Inselistrasse 6 · CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 88 88
info@inseli.ch, www.inseli.ch

Etwas Feines zum z'Nacht
Jeden Donnerstag
von 18 bis 21 Uhr

Thurgauer Käsekuchen
mit Salatgarnitur
serviert mit einem
3-dl-Becher Möhlsaft
Fr. 12.80

# Redekurs

Frauenseminar Bodensee

**Frei von Redeangst und Lampenfieber**

- Biographische Entstehungsgeschichte der Redeangst
- Frei werden von Lampenfieber
- Methodik und Struktur eines Redebeitrags oder eines Referates
- Rhetorische Strategien mit Videotraining, Analyse von Referaten

2. bis 4. Februar 2006, Kursdauer: 3 Kurstage

Mehr Informationen gibt gerne:
FSB Frauenseminar Bodensee, 8590 Romanshorn, Tel. 071 411 04 04, e-mail: sekretariat@julia-onken.ch, www.julia-onken.ch ■

Mutter Kind Musik

**Singen Tanzen Basteln** Spielerischer erster Kontakt mit dem eigenen Musizieren für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren zusammen mit Mutter, Vater, Oma, Patin oder anderer Bezugsperson.

| | |
|---|---|
| **Organisation** | 6 Lektionen zu 50 Minunten, alle 14 Tage |
| **Unterrichtsort** | Salmsach bei Romanshorn, Aachwiesen 7 |
| **Kosten** | Fr. 190.– für einen Erwachsenen zusammen mit Kind |
| **Schnupperstunde** | Montag, den 13. Februar 2006, 13.30 Uhr |
| **Termin/Zeit** | Montag, 13.30 Uhr |
| **Beginn** | Montag, den 20. Februar 2006 |
| **Kursleiterin** | Magdalena Gantenbein-Pfenninger<br>Dipl. Kindergärtnerin/GK-Lehrerin |
| **Info/Kontakt** | Telefon/Fax/Beantworter 071 463 21 01<br>Natel 079 683 83 86 |

# Neujahrsvorsätze

Der bunte Strich, Regula Fischer

**Haben Sie vielleicht zum Neujahr den Vorsatz gefasst, in Ihrer Freizeit wieder einmal kreativ tätig zu sein und fehlt es Ihnen noch am passenden Angebot. Da wären Sie in meinen Mal- und Zeichenkursen sicher am richtigen Ort.**
Jeden Montag- und Donnerstagabend zwischen 19.00 und 21.00 Uhr malen und zeichnen Jugendliche und Erwachsene nach individuellen Bedürfnissen im pARTerre in Romanshorn. Kommen Sie doch einmal vorbei und schnuppern Sie die Luft gefüllt mit Farben, Formen und Techniken.

Gerne gebe ich Ihnen persönlich nähere Auskunft:
Regula Fischer, Kursleiterin, Telefon 071 463 65 81 oder per Mail regula.fischer@freesurf.ch oder informieren Sie sich über www.derbuntestrich.ch ■

**Romanshorn. Wohnen zwischen See und Säntis.**
Keine Kompromisse bei der Qualität. Sympathische Wohnlage. Zentrumsnah und dennoch ruhig gelegen. Helle, geräumige Häuser mit Terrasse und Garten. Nah beim Einkaufszentrum Huebzelg.

**www.saentis-sued.ch**

**Preiswerte, attraktive, schlüsselfertige Doppel- und Reiheneinfamilienhäuser.**

3 verschiedene Haustypen
mit 5½ bis 7½ Zimmern
ab CHF 530'000.–

Minergiestandard auf Wunsch

**Cristuzzi Immobilien-Treuhand AG**
Sonia Garcia | Dornacherhof
Auerstrasse 31 | CH-9435 Heerbrugg

Fon +41 (0)71 727 06 20
Fax +41 (0)71 727 06 31
info@saentis-sued.ch
www.saentis-sued.ch

säntis süd Das wird mein Zuhause

# Rangliste Preisjassen FCR

Hans Stöckli

**30. FCR-Preisjassen**
Die Preise wurden zum Teil von Gönnern und Freunden gesponsert, oder wenn nötig, eingekauft. Die erfolgreichsten Kartenkünstler konnten u.a. auswählen zwischen: Reisegutschein von Fr. 1000.–, einem modernen Fahrrad, Werkzeugkasten, Kaffeemaschine, Früchtekorb oder Reisekoffern. Diverse Gutscheine von Fr. 50.– bis Fr. 100.– lagen ebenfalls bereit.

Die Tagessieger waren: Tag 1: Peter Schilling, Tag 2–4: Ingo Cerminara, wobei Robert Farzani am 2. Tag die gleich hohe Punktzahl erzielte.

An der Ranglistenspitze fand man: Peter Schilling mit 4160 Punkten; 2. Ingo Cerminara 4136; 3. Albi Klötzer 4063; 4. Adrian Haag 4060; 5. Boris Lukic 4060; 6. Jakob Rüthemann 4039.

Der FCR bedankt sich bei den eifrigen Jassern und den grosszügigen Spendern. ■

# Saisonstart für NLB-Wasserballer

Wasserball, Stefan Ströbele

*Mitglied der Junioren-Nationalmannschaft: Philipp Suter*

**Nach dem letztjährigen zweiten Rang in der NLB haben sich die Wasserballer des SC Romanshorn die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zum Ziel gesetzt. Allerdings sollen dabei die Nachwuchsspieler mehr dazu beitragen müssen. Bereits am nächsten Wochenende beginnt in Kloten die Winterrunde. Der erste Gegner heisst Zug.**

Die einzigen beiden Niederlagen in der ganzen Saison gegen Genève Natation hielten das Fanion-Team des SC Romanshorn letzte Saison davon ab, das hochgesteckte Saisonziel «Aufstiegsspiele» zu erreichen. Dies möchte der SCR dieses Jahr nachholen. Nachdem letzte Saison vielfach die erfahrenen Spieler Nagy, Simon und Wolf in den umkämpften Spielen die entscheidenden Impulse gaben und die jungen Spieler viel Lehrgeld zahlen mussten, müssen sie dieses Jahr mehr Verantwortung übernehmen. Das heisst im Klartext, dass auch einmal eine Niederlage in Kauf genommen wird, wenn es der Entwicklung des Nachwuchses dient.

**Kader angepasst**

Der Abgang des Ungars Wolf wurde mit dem Zuzug des ebenfalls ungarischen Landsmannes Zsolt Piesko kompensiert. Der 25-jährige Piesko spielte sowohl in Ungarn, Frankreich sowie Österreich in den höchsten Ligen und wird sicherlich eine wichtige Stütze im Team um Trainer Tibor Nagy werden. Mit Tibor von Mérey (von Aegeri) ist, nebst Philipp Suter, ein weiteres Mitglied der Junioren-Nati zum Kader gestossen. Die gute Personalsituation lässt es zu, dass an die NLB-Kadermitglieder hohe Anforderungen gestellt werden können. Wer diese nicht erfüllt, muss zuerst wieder in der 2. Mannschaft seine Einsatzbereitschaft unter Beweis stellen.

**Meisterschaftsbeginn**

Bedingt durch die Tatsache, dass 80% des Kaders bis Anfang Dezember in der U19-Meisterschaft beschäftigt war und danach die einzige Trainingspause des ganzen Jahres angeordnet wurde, konnte der NLB-Trainingsbetrieb erst Anfang Jahr aufgenommen werden. Trainer Nagy wird das Training auf den Saisonhöhepunkt «Playoff-Finale» anlegen. Dies soll dazu führen, dass die Spieler besser auf die härtere Gangart in den entscheidenden Spielen vorbereitet sind.

Aussergewöhnlich früh, nämlich bereits nächstes Wochenende, beginnt die NLB-Winterrunde in Kloten. Zwar wird es Romanshorn dabei «nur» mit dem letzte Saison abstiegsgefährdeten Zug zu tun bekommen, doch angesichts der äusserst kurzen Vorbereitungszeit, müssen die Nachwuchsspieler bereits in diesem ersten Spiel ihre NLB-Tauglichkeit unter Beweis stellen. Zudem wird Piesko erst Anfang Februar zur Mannschaft stossen.

Nach Abschluss der Winterrunde Ende März wird Ende April die Sommerrunde starten. Wobei das erste Heimspiel im Seebad am 20. Mai stattfinden wird. Die Qualifikationsrunde wird in der zweiten Hälfte Juni abgeschlossen. Die jeweils Erstplatzierten aus der Ost- und der Westgruppe spielen danach in einem Playoff-Finale um die Berechtigung zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen gegen den Letztplatzierten der NLA.

**NLB-Kader 2006:**

Aytac Alper 86, Bertschinger Simon 86, Breitenmoser Res 86, Fässler Thomas 82, Maier Philipp 84, Nagy Tibor 73 (Spielertrainer), Piesko Zsolt 81, Popp Roger 86, Saurer Michael 88, Simon Tibor 71 (Sportchef NLB), Suter Philipp 88, Von Mérey Tibor 87, Wüthrich Andreas 85

**NLB-Termine 2006:**

- Sonntag, 22. Januar 2006, 10.30, SCR–Zug,
- Montag, 20. Februar 2006, 20.30 Uhr Dietikon–SCR;
- Samstag, 25. Februar 2006, 16.30 Uhr SCR–Bissone
- Sonntag, 26. Februar 2006, 11.30 Uhr SCR–Kloten
- Samstag, 11. März 2006, 14.30 Uhr, Horgen 2–SCR
- Samstag, 11. März 2006, 17.30 Uhr, Dietikon–SCR
- Sonntag, 12. März 2006, 10.30 Uhr SCR–Aegeri
- Donnerstag, 30. März 2006, 20.30 Uhr Aegeri–SCR
- Mittwoch, 19. April 2006, 20.45 Uhr Kloten–SCR
- Sonntag, 23. April 2006, 15.00 Uhr Bissone–SCR
- Samstag, 20. Mai 2006, 20.00 Uhr SCR–Kloten
- Freitag, 26. Mai 2006, 20.00 Uhr SCR–Horgen
- Dienstag, 30. Mai 2006, 20.30 Uhr Zug–SCR;
- Freitag 2. Juni 2006, 20.00 Uhr, SCR–Aegeri
- Freitag, 9. Juni 2006, 20.00 Uhr, SCR–Zug
- Freitag, 16. Juni 2006, 19.15 Uhr, Horgen–SCR
- Samstag, 17.Juni 2006, 20.00 Uhr, SCR–Bissone
- Freitag, 23. Juni 2006, 20.00 Uhr, SCR–Dietikon ■

# 75 Jahre Kanuclub Romanshorn

Kanuclub, Peter Gubser

**In diesem Jahr feiert der Kanu-Club Romanshorn sein 75-Jahr-Jubiläum. Die Romanshorner Kanuten können auf eine sehr erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken. Mit fünf Athleten waren sie an vier Olympischen Spielen vertreten.**

**Start mit Schneeschuhtripp**

Wie es sich für einen Sportclub gehört, macht er dies mit verschiedenen sportlichen Anlässen. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Beat Hausammann hat die Vorbereitungen getroffen für insgesamt sechs sportlich gesellige Anlässe. Gestartet wird bereits im Februar. Weil da Seeufer und Bäche möglicherweise noch gefroren sind, gehen die Kanutinnen und Kanuten nicht aufs Wasser sondern in den Schnee. Mit Schneeschuhen erkunden sie das Appenzellerland.

**Outdoorweekend im Tipi**

Nach Bootstesten auf der Thur und beim Bootshaus Ende April ist für den Juni ein Outdoorweekend mit Boot und Velo und Übernachtung im Tipi geplant. Im August wird die traditionelle Clubmeisterschaft zu einem grossen Grillfest unter dem Titel «Brot und Spiele» ausgebaut.

**Erfolgreiches 2005**

Wie 2004 war der KC Romanshorn auch 2005 der erfolgreichste Kanu-Club der Schweiz. Dank 30 Schweizer-Meister-Titeln und Top-Ten-Klassierungen an den Europameisterschaften wurde der KC Romanshorn wiederum für die Thurgauer-Sportler-Wahl nominiert.

**Schweizermeisterschaften im September**

Zum sportlichen Höhepunkt wird sicher die Durchführung der Schweizer Meisterschaften Anfang September. Die Schweizer Regatta-Kanuten werden vor Romanshorn ihre Kurzstrecken-Meisterschaften durchführen. Die Romanshorner hoffen, da ebenso erfolgreich abzuschneiden wie 2005 in Eschenz, als sie bei der Elite sämtliche Titel gewannen. Der Bevölkerung soll mit besonderen Einlagen die Faszination des Kanu-Rennsports näher gebracht werden.

**Jubiläumsbankett zum Abschluss**

Ausnahmsweise ohne Boot geht man Ende September an den Bielersee. Kultur und Weindegustation wird mit einer Wanderung verbunden. Im November findet das Jubiläumsjahr einen würdigen Abschluss. Bei einem grossen Jubiläumsbankett soll noch einmal tüchtig gefeiert werden. ■

*Die Romanshorner Kanuten waren 2005 sehr erfolgreich. Bild von den Schweizermeisterschaften in Eschenz.*

# Pikes siegen im Bodensee-Derby

Pikes, Hansruedi Vonmoos

**Die Pikes besiegen auswärts in der Bodensee-Arena mit einer insgesamt überzeugenden Leistung den EHC Kreuzlingen-Konstanz mit 7:4 Toren.**

Die Pikes zeigten von Beginn weg, dass sie gewillt und bereit waren, dieses Spiel so schnell wie möglich zu ihren Gunsten zu entscheiden. Bereits nach knapp 2 Spielminuten erzielte Captain M. Kröni die Führung für die Oberthurgauer. Noch vor Ende des ersten Drittels baute Häusermann die Führung auf 2:0 aus. Auch im Mitteldrittel waren die Pikes die eher dominierende Mannschaft, wobei sich auch den Grenzstädtern immer wieder Möglichkeiten für Torchancen boten, welche jedoch von Goalie Dietschweiler allesamt zunichte gemacht wurden. Nach Toren von P. Kröni und erneut Häusermann, erzielte R. Eglauf den Anschluss-Treffer zum 4:1 für den EHC Kreuzlingen-Konstanz. Nachdem wiederum P. Kröni den 5. Treffer für die Pikes erzielt hatte, schlichen sich bei den Oberthurgauern plötzlich einige Unkonzentriertheiten ein, welche von den Kreuzlingern Rutishauser und Spadin postwendend mit zwei Toren quittiert wurden. So hiess es plötzlich nur noch 5:3 für die Pikes. Coach Eberle schien an der Bande jedoch die richtigen Worte gefunden zu haben, denn in doppelter Überzahl schloss Vitolinsh ein überzeugendes Powerplay mit einem sehenswerten Treffer ab. Captain M. Kröni war es dann, welcher souverän den letzten Treffer der Pikes erzielte. Als die Oberthurgauer mit ihren Gedanken offenbar bereits in den Kabinen waren, erzielte Rutishauser 17 Sekunden vor Schluss noch den 4. Treffer für den EHC Kreuzlingen-Konstanz. **Am kommenden Samstag, 21.01.06 treffen die Pikes auf den CDH Engiadina. Spielbeginn im EZO Romanshorn ist um 20.00 Uhr (nicht 17.15 Uhr!!!).**

**Spiel-Telegramm:** EHC Kreuzlingen-Konstanz : Pikes 4 : 7 (0:2 - 1:2 - 3:3), Bodensee-Arena – Sr. Chianese und Betschart. **Tore:** 2. M. Kröni (Kaderli, Häusermann; Ausschluss Hasler) 0:1. 13. Häusermann (Sury, Arnold) 0:2. 31. P. Kröni (Wild) 0:3. 34. Häusermann (Vitolinsh, P. Kröni; Ausschluss Baster) 0:4. 40. R. Eglauf (Müller, Schnürle; Ausschluss Vitolinsh) 1:4. 47. P. Kröni (Vonmoos; Ausschluss Müller) 1:5. 47. Rutishauser (Pourheidari) 2:5. 50. Spadin (O. Eglauf) 3:5. 56. Vitolinsh (P. Kröni, M. Kröni; Ausschluss O. Eglauf und Hedvall) 3:6. 60. M. Kröni (Vonmoos) 3:7. 60. Rutishauser (Ausschluss Wild). **Strafen:** 9-mal 2 Minuten sowie 1-mal 2 plus 10 Min. (Baster) gegen Kreuzlingen-Konstanz, 9-mal 2 Minuten sowie 1 x 10 Min. (Ammann) sowie 1 x 2 Min. plus 10 Min. plus Spieldauerstrafe (Arnold) gegen die Pikes. **EHC Kreuzlingen-Konstanz:** Mesinovic, Fehlmann, Rutishauser, R. Eglauf, Sievi, Müller, Balschbach, Sanz, Hasler, Schnürle, Iseli, Pourheidari, Baster, Hedvall, O. Eglauf, Spadin, Böhi, Bachmann. **Pikes:** Dietschweiler, Wild, Kaderli, Dörig, Mösli, Stöckli, Hangartner, M. Kröni, Vitolinsh, Häusermann, Arnold, Ammann, Sury, Schönenberger, P. Kröni, Stiefel, Beer, Vonmoos, Fritschi. ■

Marktplatz

# Restaurant Grünau, Salmsach

Freitag, 20. Januar 2006 ab 16.00 Uhr geschlossene Gesellschaft ■

# Schnee i dä Schueh

Adolf Fischer

«Hab Sonne im Herzen
und Schnee i dä Schueh»,
so hörte ich es sagen,
im Schlafsaal wars, ich lag noch wach
in längst vergangnen Tagen.
Im Traume sprach mein Kamerad,
er hatte nichts zu lachen.
In seinem Herzen
türmten sich viele ungefreute Sachen.
Das schlimmste war, er war allein,
die gute Frau, die fehlte
und das liess ich nicht sorglos sein
im Traum es ihn noch quälte. ■

# Der Weg

Willy Klee (WilKlewsky)

Siehst du die Venus am Horizont? Sie möchte dich verführen. Sie zeigt dir den Weg, den du gehen sollst und wird dich darauf führen.
Der Weg ist breit, der Weg ist lang, man sieht noch nicht sein Ende. Die Blumen erblühn am Wegesrand. Die Vögel zwitschern und singen.
Die erste Rose im Garten erblüht, der Fliederduft betört deine Sinne. Für Jung und Alt, für alle blühn die Rosen.
Wer 20 ist, ist stets im Stress, Sex ist sein halbes Denken, für Liebe hat er kaum noch Zeit, und so vergeht die Lebenszeit.
Die Venus leuchtet uns ins Herz und will uns gern geleiten. Am Wegrand steht ein alter Mann, sein Herz erstrahlt vor Freude.
Entgegen kommt sein Sonnenschein, das Licht in seinem Leben. Sie herzen sich, sie lieben sich, das Alter ist entschwunden, denn Liebe ist nicht an den Jahrgang gebunden. ■

Kultur & Freizeit

# Interview mit Mirko Spada

Complecta GmbH, Stefan Grob

**Die von den PIKES EHC Oberthurgau 1965 in Romanshorn geführten Nachwuchsmannschaften des HC-Thurgau haben beide die Play-Offs erreicht. Die Elite Novizen wie auch die Mini Top haben nun die Möglichkeit, in der höchsten Liga der Schweiz um den Schweizer Meistertitel zu spielen.**

*Herr Spada, Sie sind im Verwaltungsrats-Ausschuss der Hockey Thurgau AG Romanshorn und dort mitverantwortlich für den Erfolg der beiden Mannschaften. Welche Aufgaben haben Sie und was konnten Sie zu den Mannschaftsergebnissen beitragen?*
Ich unterstütze den HCTG-Trainer Christian Rüegg bei der Erstellung der Trainingspläne im Bereich Konditionsaufbau. Im täglichen Kontakt mit dem Trainer betreue und coache ich ausserdem an der Nationalen Elitesportschule Thurgau (NET) insgesamt 19 Eishockey begeisterte Knaben und Mädchen aus vier verschiedenen Kantonen. Unsere professionelle Arbeit in Schule, Training und Erholung sind der Grundstein unseres Erfolges. Die leistungsfördernde Umgebung, die wir unserem talentierten Eishockey-Nachwuchs ermöglichen, ist in der Schweiz einmalig.

*Wie haben Sie bis jetzt in dieser Saison das Umfeld im EZO bei den PIKES erlebt und was ist letztlich der Schlüssel zum Erfolg der beiden Mannschaften?*
Mit der ersten Hälfte der Saison bin ich sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit mit den PIKES ist professionell aufgebaut und sorgfältig bedacht. Störungen werden sofort angepackt. Es macht mich stolz zu hören, dass sich sehr viele Nationalliga-A-Vereine für unser Modell interessieren. Wegen der Einzigartigkeit unserer NET sind wir auf professionelle Partner angewiesen. Die erzielten Erfolge bestätigen unsere Kooperation.

*Die Medien berichteten, dass die Zukunft der beiden Mannschaften gefährdet sei. Was ist der Grund dieser Verunsicherung und wie nehmen Sie die Umgebung in der Thurgauer Eishockey-Szene wahr?*
Mit meinen Erfahrungen als ehemaliger Leistungssportler mit Welt- und Europameisterschaftsteilnahmen sind die Ereignisse der letzten Monate nicht nachvollziehbar. Der Grund dieser Gefährdung sehe ich darin, dass in der Thurgauer Eishockey-Szene weder Einigung noch Zusammenhalt herrschen – im Nachwuchs- wie im aktiven Bereich. Wenn man in der Presse vor einem Thurgauer Derby bereits von «Schlachten und Kriegsschauplätzen» liest, zeigen diese negativen Ausdrucksformen bereits, wie die Lage im Kanton ist. Ein solch feindschaftliches Milieu demotiviert den talentierten Nachwuchs.

*Die Hockey Thurgau AG und die Verantwortlichen haben ja für die Nachwuchsspieler eine gewisse Verantwortung übernommen. Man hat nun Gerüchte gehört, dass man die Spieler in der nächsten Saison dem Schicksal überlassen will?*
Nein. Wir haben ja mit unserem Modell gezeigt, wie zuverlässig unser Umfeld ist. Es wäre falsch, wenn man sich von den Nebenschauplätzen irritieren lässt. Ich habe gelernt, lösungsorientiert zu handeln. Unseren elitären Weg und die Idee der Novizenschule werden wir weiterhin verfolgen. Mit unseren Partnern haben wir bereits jetzt für die kommende Saison die nötigen Weichen gestellt. Der Leistungssport ist für unseren engagierten Nachwuchs vorerst also gesichert. Ein sehr schönes Weihnachtsgeschenk!

*Sie sind ja nicht Eishockeyfachmann – trotzdem eine letzte Frage: Wie glauben Sie werden die Play-Offs für diese beiden Mannschaften verlaufen? Besteht effektiv eine Chance, dass eine der beiden Mannschaften sich noch ganz nach vorne arbeiten kann?*
Die Herausforderungen solch starker Gegner schätzen wir sicher realistisch ein. Wir werden daher unseren Fokus nach wie vor auf die individuelle Ausbildung unserer Spieler richten und gleichzeitig versuchen, für Überraschungsmomente im Spiel zu sorgen. Unsere Cracks können das Gelernte umsetzen und aus den Wettkämpfen dazulernen.

Besten Dank für das Gespräch, Mirko Spada.
Mirko Spada ist Leiter der Nationalen Elitesportschule Thurgau (NET). ■

RAIFFEISEN

Anlageberatung mit dem Blick fürs Ganze

# Romanshorner Agenda

20. Januar bis 27. Januar 2006

**Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 15.00–18.00 Uhr |
| Mittwoch | 14.00–18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr |
| Samstag | 10.00–12.00 Uhr |

**«Die Reise der Pinguine»:**

- Zusätzlich wird der Film vom 14. bis zum 29. Januar, samstags/sonntags und mittwochs jeweils um 15.00 Uhr gezeigt. .....

**Freitag, 20. Januar**

- Wine & Dine-Abend, (Anmeldung erforderlich) 19.00 Uhr Hotel Schloss.....
- Klangmeditation mit Monochord, 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen .....

**Samstag, 21. Januar**

- 25. Jass-Turnier, Post-Sport-Verein, 14.00 Uhr, Bergli-Turnhalle Salmsach .....
- Damen 3. Liga: HC Romanshorn – SC Frauenfeld, 17.00 Uhr, Kantihalle .....
- Herren 2. Liga: HC Romanshorn 1 – SG Gelb-Schwarz/ Kadetten Schaffhausen 1, 18.30 Uhr, Kantihalle.....
- Junioren U21: HC Romanshorn – HC Rorbach, 20.00 Uhr, Kantihalle .....
- Unterhaltungsmusik, Musikverein Romanshorn, 20.00 Uhr, Bodansaal .....

**Sonntag, 22. Januar**

- Kirchgemeindeversammlung, Evang. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Romanshorn
- Lichtbilder mit Ernst Suhner, Untergang der Batavia, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus.....

**Montag, 23. Januar**

- Blutspenden, Samariterverein, 16.30 bis 20.00 Uhr..
- Budgetgemeinde der Politischen Gemeinde, 20.00 Uhr, Bodansaal .....

**Dienstag, 24. Januar**

- «VA, VIS ET DEVIENS», ein Film von Radu Mihaileanu, Französisch mit deutschen Untertiteln, ab 14 Jahren, 20.15 Uhr im Kino Modern Romanshorn

**Mittwoch, 25. Januar**

- Berufsmaturitätsprüfungen für MediamatikerInnen, SBW Neue Medien AG, 08.00 bis 17.00 Uhr, Bahnhofstrasse 40, Romanshorn .....
- Seniorennachmittag, Evang. Kirchgemeinde, 14.00 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus .....
- Budgetgemeinde, Kath. Kirchgemeinde, 20.00 Uhr, Pfarreisaal .....
- «VA, VIS ET DEVIENS», ein Film von Radu Mihaileanu, Französisch mit deutschen Untertiteln, ab 14 Jahren, 20.15 Uhr im Kino Modern Romanshorn

**Freitag, 27. Januar**

- Biblos Atelier – Werkstatt für 5.+6. Klasse, Kath. Kirchgemeinde, 18.00 Uhr, Kaplanei /Kath. Kirche .

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN AM BODENSEE

# Ferienseminare Piemont

Annelies Meyer

**Kreativferien mit Malen, Weinbau, kreativem Gestalten und Fotografieren im Piemont**

Seit Jahren stehen Ferienseminare im Programm der malwerchstatt – bodensee. Annelies Meyer kennt Land und Leute während unzähligen Aufenthalten und führt die SeminarteilnehmerInnen zusammen mit Susann Basler, Fotografie und Rolf Jakob, Weinbau, an die schönsten Plätze dieser bezaubernden Gegend.

**Malseminar/Weinbauseminar vom 10. bis 17. Juni 2006**

Einführung in die Aquarelltechnik, Materialkunde, Bildkompositionen, Skizzieren und Kolorieren sind tägliche Themen an denen gearbeitet wird. Dazu kommen Ausflüge in die mittelalterlichen Städtchen der Umgebung. Die Kunsttherapeutin Annelies Meyer leitet Malerinnen und Maler ihrem Können entsprechend an.

Rolf Jakob, Weinfachmann, leitet interessierte TeilnehmerInnen in die faszinierende Thematik des Weinbaus ein. Arbeiten im Rebberg, Traubensorten, Qualitätsbezeichnungen etc. wird umfassend vermittelt und dokumentiert. Besuche beim Weinproduzenten mit direktem Anschauungsunterricht und Weinproben ab Fass. Dieses Weinseminar ist ein Muss für den Weinliebhaber italienischer Produkte.

**Kreativseminar vom 2. bis 9. September 2006**

In dieser Woche werden Handpuppen gestaltet. Puppenköpfe hergestellt, geschliffen und bemalt. Dazu die entsprechenden Kleider genäht und ein Theaterstück geschrieben und aufgeführt. Annelies Meyer, Kunsttherapeutin mit einer Ausbildung im therapeutischen Puppenspiel, führt die Seminarteilnehmer durch diese Kreativwoche.

**Fotografieseminar mit Susann Basler vom 30. September bis 7. Oktober 2006**

Fotografie, Aufbau und Komposition, nebst vielen Tipps und Tricks der Fachfrau, sind Themen dieser Seminarwoche. Mit Ausflügen an das Trüffelfest in Alba, Rundfahrten durch die Weinberge während der Weinlese und vielen speziellen Impressionen dieser einzigartigen Landschaft, bieten dem Fotograf unzählige Sujets. Die Bilder werden während des Seminars besprochen und ausgewertet.

**Unterkunft**

Unterkunft in der Cascina Sondrea, in der Nähe von Sinio bei Alba. Eine grosszügige Ferienanlage mit einem Pool im mediterranen Ambiente, inmitten von Rebbergen des Gebietes Diano d'Alba. Gediegene Doppelzimmer mit eigenem WC/ Bad, einem grossen Frühstücksraum und vielen Ruheplätzen rund um das Haus stehen dem Gast zur Verfügung. Die Eigentümer der Cascina Sondrea bewirtschaften selber knapp eine Hektare eigene Reben. Nachtessen in den umliegenden Spezialitätenrestaurants mit piemontesischer Essenstraditionen oder am hauseigenen Grill.

Die Seminarwoche kostet pro Person Fr. 1'480.00 inkl. Übernachtung im Doppelzimmer, Vollpension, Kursgebühr für den täglichen Unterricht und Arbeits- und Malmaterial.
Unterlagen und Informationen bei malwerchstatt-bodensee, Telefon 079 602 21 22 oder www.malwerchstatt-bodensee.ch ■